

Dokumentation für die software für zahnärzte

der procedia GmbH – Onlinedokumentation

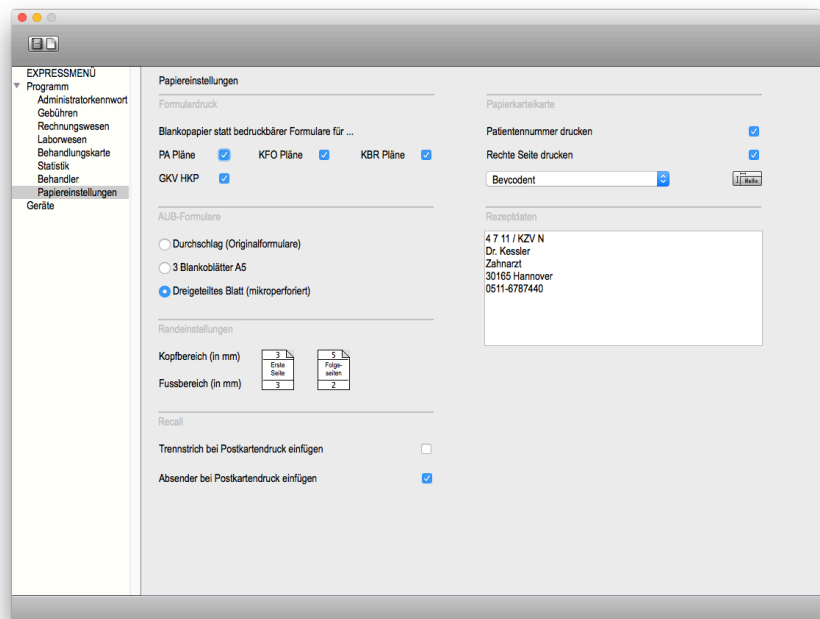
(Bei Abweichungen, die bspw. durch technischen Fortschritt entstehen können, ziehen Sie bitte immer das aktuelle Handbuch zu Rate, das Sie unter dem Menü „?“ mit dem Untermenü „Hilfe“ direkt aufrufen können)

- Inhaltsverzeichnis für die ersten drei Ebenen
- Grundbegriffe
- Beschreibung der Masken mit den Feldern und etwaigen Funktionen
- Tipps, Tricks (in „blau“ bzw. „kursiv“ herausgestellt und „->“)
- Warnhinweise (in „rot“ bzw. „fett“ herausgestellt und „(!!!)“)

1	Papiereinstellungen.....	3
1.1	Formulardruck.....	3
1.1.1	PAR-Plan.....	3
1.1.2	Kieferbruchplan.....	3
1.1.3	ZE-Zusammenstellung.....	3
1.1.4	KFO-Plan.....	3
1.1.5	GKV-HKP.....	3
1.2	AUB-Formulare.....	4
1.2.1	Durchschlag.....	4
1.2.2	3 Blankoblätter A5.....	4
1.2.3	Dreigeteiltes Blatt.....	4
1.3	Randeinstellung.....	4
1.4	Recall.....	5
1.4.1	Trennstrich bei Postkartendruck einfügen (a).....	5
1.4.2	Absender bei Postkartendruck einfügen (b).....	5
1.5	Papierkarteikarte.....	5
1.5.1	Patientennummer drucken.....	5
1.6	Rezeptdaten.....	5

1

Papiereinstellungen



1.1 Formulardruck

Einige Formulare können auch direkt auf leeres Papier ausgedruckt werden. Sie benötigen dann die Formulare nicht und es ergibt sich ein großer Vorteil für die Organisation. Kreuzen Sie das entsprechende Formular bitte an:

1.1.1 PAR-Plan

Druckt den Plan auf ein Blankoblatz und gibt die Bestandteile des Originalformulars mit aus.

1.1.2 Kieferbruchplan

Druckt den Plan auf ein Blankoblatz und gibt die Bestandteile des Originalformulars mit aus.

1.1.3 ZE-Zusammenstellung

Druckt den Plan auf ein Blankoblatz und gibt die Bestandteile des Originalformulars mit aus.

1.1.4 KFO-Plan

Druckt den Plan auf ein Blankoblatz und gibt die Bestandteile des Originalformulars mit aus.

1.1.5 GKV-HKP

Eigentlich dürfen seit 2005 nur noch die offiziellen Formulare der jeweiligen KZV für die HKP's benutzt werden. Gegen diese Regel lassen jedoch viele KZVén die Verwendung von Blanko Formularen für die Vereinfachung der Verarbeitung in der Praxis zu. Bitte drucken Sie Ihre HKP Formulare nur dann

auf Blanko, wenn sie dies mit ihrer jeweiligen KZV abgestimmt haben. Wir weisen noch einmal darauf hin das eigentlich seit 2005 nur noch die vorgedruckten Formulare benutzt werden dürfen.

1.2 AUB-Formulare

1.2.1 Durchschlag

Wählen Sie an, ob Sie Originalformulare bedrucken wollen – dazu benötigen Sie einen Nadeldrucker der unter bestimmten Betriebssystemvarianten nicht mehr anschließbar ist.

1.2.2 3 Blankoblätter A5

Druckt den Inhalt einer AUB auf drei weiße A5 Blätter aus. Der Formularbestandteil wird mit gedruckt.

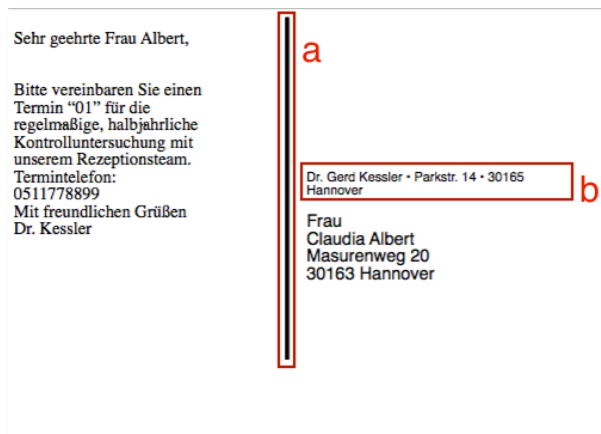
1.2.3 Dreigeteiltes Blatt

Druckt den Inhalt einer AUB auf eine DIN A4 Seite, die perforiert ist. Dadurch können die drei Bestandteile einfach getrennt werden. Die Bestandteile der Formulare werden mit gedruckt.

1.3 Randeinstellung

Normalerweise ist das Programm dafür konzipiert, das Papier innerhalb des möglichen Druckbereiches komplett auszunutzen. Dies kann manchmal auch unerwünscht sein, nämlich genau dann, wenn das Papier schon als Briefbogen bedruckt ist und damit nicht mehr der ganze Bereich zum Bedrucken zur Verfügung steht. Sie haben die Möglichkeit die Einstellung des Programms grundsätzlich so zu ändern, dass für alle Ausdrücke mit Briefkopf (also bspw. Rechnungen Briefe etc.) der Druck vom Programm so verschoben wird, dass die Bereiche, die Sie angegeben haben, frei bleiben. Sie können die Einstellung sowohl für eine erste Seite als auch für Folgeseite vornehmen, wenn sie entsprechende Papiere gedruckt haben. Wenn sie nur einen Briefbogen verwenden und die Folgeseiten auf Blanko Papier drucken, dann müssen Sie lediglich die Angaben für erste Seite ausfüllen. Bitte geben Sie hier die Abstände vom Rand des Papiers zum Druckbereich ein. Dies ist für die erste Seite und die Folgeseiten möglich. Damit ist es möglich, bedruckte Briefbögen und Folgeseiten zu verwenden. Die getrennte Eingabemöglichkeit für den oberen und den unteren Bereich bietet auch die Möglichkeit, bspw. die Bankverbindung unten auf den Briefbogen beim Ausdruck zu berücksichtigen und den Seitenumbruch entsprechend früher auszulösen.

1.4 Recall



1.4.1 Trennstrich bei Postkartendruck einfügen (a)

Sollten Sie für Ihre Postkarten ein Blanco-Formular verwenden, so können Sie einstellen, dass der Trennstrich zwischen dem Postkartentext auf der linken Seite und dem Adressbereich auf der rechten Seite gedruckt wird.

1.4.2 Absender bei Postkartendruck einfügen (b)

Wenn Sie das Absenderfeld, das aus Ihrem Schriftverkehr bekannt ist, ausdrucken wollen, so setzen Sie bitte hier das Kreuz.

1.5 Papierkarteikarte

1.5.1 Patientenummer drucken

Patientenummer auf die Karteiaufkleber drucken oder nicht.

1.5.1.1 Rechte Seite drucken

Karteiaufkleber mit der rechten Seite für kleine Zusatzetiketten drucken oder nur den Hauptteil.

1.5.1.2 Hersteller

Stellen Sie hier bitte ein, welche Karteiaufkleber genutzt werden. Sie können optional auch andere Karteiaufkleber von uns einarbeiten lassen. Bitte fordern Sie in diesem Falle unsere Informationen an. Unter anderem sind wählbar:

Spitta, Spitta 020 504, zfv, zfv 11415, Beycodent, Beycodent 84.000.73x, Blanko und 8x3 Blanko.

Nach Anwahl der Option 8*3 Blanko werden einzelne Etiketten mit Inhalten der Patienten-, Überweiser-, Krankenkassen- und Praxisdaten nach festen Vorgaben gefüllt.

1.6 Rezeptdaten

Hier wird ein vom normalen Stempel abweichendes Feld dargestellt, in das Sie alle Eingaben eingeben können, die Sie für die Ausgabe von Rezepten benötigen.